
Kunde:

Name / Firma _____

Straße _____
PLZ, Ort _____

Dienstleister:

Starkloff Medien
Jana Starkloff
Friedensallee 3
99334 Amt Wachsenburg

Leistungsumfang:

Vertragsgegenständliche(r) Telefonanlagenport(s) _____

Der Kunde erhält einen oder mehrere Ports sowie damit verbundene Anlagenrufnummern aus dem Telefonanlagenverbund des Dienstleisters für die Dauer des Vertrages zur Nutzung überlassen.

Die einmaligen Bereitstellungskosten pro Telefonanlagenport betragen **39,90 EUR** und werden dem Kunden bei Abschluss des Vertrages in Rechnung gestellt. Diese Kosten sind auch bei Vertragsrücktritt nicht erstattungsfähig. Die Kosten bei der Übernahme eines bestehenden Vertrages und allen darin enthaltenen Telefonanlagenports betragen einmalig **39,90 EUR**.

Die wiederkehrenden Kosten pro Telefonanlagenport betragen monatlich **5,95 EUR**. Es sind ausschließlich Verbindungen zu anderen Teilnehmern im Anlagenverbund des Dienstleisters mittels Wahl der entsprechenden Portnummer möglich. Alle Verbindungen sind abhörsicher und verschlüsselt. Telefonate in andere Netze sind nicht möglich, außer der Kunde wählt die Option Amtsberechtigung inkl. Festnetznummer und Flatrate.

Option:

Amtsberechtigung inkl. Festnetznummer und Flatrate zzgl. **5,95 EUR/Monat**

Gesetzte(r) abgehende(r) Rufnummer(n)block) _____

Der Kunde erhält eine oder mehrere Festnetznummer(n) aus dem Nummernpool des Dienstleisters für die Dauer des Vertrages zur Nutzung überlassen. Die Rufnummern gehen nicht in das Eigentum des Kunden über und lassen sich nicht auf andere Anschlüsse portieren. Die zur Amtsberechtigung gehörende Telefonflatrate gilt für Telefonate zu Festnetzanschlüssen innerhalb des deutschen Festnetzes und in folgende Länder: Belgien, China, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Insel Man, Irland, Italien, Kanalinseln, Luxemburg, Niederlande, Nordirland, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vatikanstadt und Vereinigte Staaten von Amerika sowie in alle deutschen Mobilfunknetze.

Verbindungen an Sonder- und Servicrufnummern werden aus Sicherheitsgründen vom Dienstleister blockiert. Notrufnummern sind über diesen Anschluss nicht erreichbar, da keine (korrekte) Standortübermittlung der gesetzten Rufnummer stattfindet und bei Stromausfall oder Datenübertragungsproblemen die korrekte Funktion des Telefonanschlusses nicht sichergestellt werden kann. Der Kunde stellt den Dienstleister von jeglichen Ansprüchen frei, die sich aus diesem Umstand ergeben. Der Kunde verpflichtet sich, selbst für einen adäquaten Ersatz zu sorgen, um im Bedarfsfall Notrufe korrekt absetzen zu können.

Der Dienstleister stellt ebenfalls aus Sicherheitsgründen ausschließlich Telefonverbindungen zu Anschlüssen im Ausland her, welche von der Flatrate abgedeckt werden. Des Weiteren ist es nur möglich Anschlüsse im Ausland zu erreichen, deren Rufnummern in der Positivliste des Dienstleisters hinterlegt sind. Die Anmeldung dieser Rufnummern obliegt dem Kunden. Der Dienstleister wird innerhalb von 5 Werktagen diese Rufnummern in seine Positivliste aufnehmen. Werden Verbindungen zu diesen Anschlüssen aufgebaut, übermittelt der Dienstleister bei diesen Verbindungen eine selbst festgelegte, nicht rückrufbare Rufnummer. Dies ist ein Sicherheitsmerkmal und stellt keinen Mangel dar. Sollte der Kunde Systemtelefonie am überlassenen Telefonanlagenport nutzen, sind Auslandsverbindungen systembedingt nicht möglich, selbst wenn diese von der Flatrate abgedeckt werden. Eingehende Verbindungen aus dem Ausland werden nicht blockiert.

Sobald Verbindungen das Telefonnetz des Dienstleisters verlassen, übernimmt dieser keine Haftung für Funktion, Qualität, VoIP Interoperabilität sowie die fehlerfreie Anzeige der übertragenen Rufnummer in Fremdnetzen. Die Bekanntmachung der überlassenen Rufnummer(n) im Telefonbuch und elektronischen Auskünften ist ausgeschlossen.

Vertragslaufzeit und Rechnungslegung:

Die Vertragslaufzeit beträgt **3 Monate**, kündbar mit **1 Monat** Frist zum Vertragsende. Die Rechnungslegung erfolgt für die gesamte Vertragslaufzeit im Voraus.

Sonstige Bestimmungen:

Telefaxe können betrieben werden, werden aber vom Dienstleister nicht unterstützt. Der Betrieb eines kompatiblen VoIP Endgerätes liegt in der Verantwortung des Kunden.

Wir erkennen die zum Zeitpunkt unserer Unterschrift gültigen Vertragsbedingungen und Preise an. Alle genannten Preise verstehen sich inklusive 19% USt. Zusatzleistungen werden nach der aktuell gültigen Preisliste berechnet.

Dieser Vertrag wurde innerhalb der Geschäftsräume des Dienstleisters geschlossen.

Amt Wachsenburg
OT Ichtershausen

Ort

Datum

Unterschrift Kunde

Unterschrift Dienstleister

Der Vertrag tritt mit Unterschrift in Kraft. Ein Widerrufsrecht besteht nicht. Sollte der Anschluss an das Projekt 57 Telefonnetz jedoch aus technischen Gründen nicht möglich sein, fallen keine Kosten an und dieser Vertrag gilt als aufgelöst.

Vertragsbedingungen, Preislisten, Datenschutzerklärung sowie weiterführende Informationen erhalten Sie stets aktuell im Internet auf www.projekt57.net. Auf Wunsch sind diese Informationen auch in Papierform erhältlich.